

HORIZONTE

Netzwerktagung zum 10-jährigen Jubiläum der Kulturwissenschaftlichen Gesellschaft

Universität Regensburg | 18.–20. September 2025

Mit der Tagung zum 10. Jubiläum der Kulturwissenschaftlichen Gesellschaft (KWG) möchten wir die Vielfalt der kulturwissenschaftlichen Forschung im deutschsprachigen Raum und über seine Grenzen hinaus feiern. Wir blicken einerseits auf die reichhaltigen Forschungen, vielfältigen Veranstaltungen und die fruchtbare Zusammenarbeit innerhalb der KWG, in den Sektionen und Arbeitsgruppen zurück. Andererseits nutzen wir für diese besondere Tagung das Konzept 'Horizonte', um auch einen Blick in die Zukunft zu werfen und neue Räume zu eröffnen.

In diesem Rahmen stellen wir uns die Frage, wie können und wie werden sich die Kulturwissenschaften in gesellschaftliche Debatten, bei der Bearbeitung relevanter sozialer Fragen und kultureller Paradigmen und in der Gestaltung der Zukunft einbringen? Der Schlüsselbegriff 'Horizont' steht sinnbildlich für die Reichweite der Vorstellungskraft. Mit ihm verbindet sich aber gleichzeitig der Hinweis auf das Unerforschte und das Noch-zu-Entdeckende, das dahinter liegt. Für diese Tagung eignen wir uns diesen Begriff sowie sein (weit offenes) semantisches Feld an, um uns mit den vielfältigen Herausforderungen auseinanderzusetzen, die die Gegenwart und unsere Vorstellung von der Zukunft bedingen. Die Tagung steht deshalb nicht nur im Zeichen eines Jubiläums, sondern auch der gemeinsamen Reflexion der Bedingungen kulturwissenschaftlichen Forschens auch mit Blick auf gegenwärtige politische, soziale und kulturelle Entwicklungen.

Wir laden Kulturwissenschaftler*innen ein, ihre spezifischen Forschungen und Ansätze vorzustellen und in die Diskussion einzubringen. Das Ziel dieser Tagung ist, die Potentiale zu bündeln und Netzwerke zu stärken.

Mögliche Themen sind:

- Wie erweitern/verschieben/verengen technologische Innovationen, globale Herausforderungen oder Krisen Horizonte und Vorstellungen von Zukunft? Welche Rolle spielen 'Fortschritt', 'Krise' oder 'Transformation' dabei?
- Inwiefern können Horizonte als Projektionsflächen von Utopien dienen? Wie werden Hoffnungen und Ängste in diesem Konzept verarbeitet? Welche Zukunftsszenarien eröffnen oder verschließen sie?
- Welche Darstellungen von 'Horizont' in Literatur, Kunst und Film und weiteren Medien prägen individuelle wie kollektive Vorstellungen von Zukunft?
- Wie erweitern Netzwerke und innovative Formate der kulturwissenschaftlichen Forschung die Zusammenarbeit und Methoden wissenschaftlicher Horizonte?

- Welche Herausforderungen stehen vor uns in der Lehre? Wie können wir die gesellschaftliche Vielfalt besser lehren und lernen?
- Wie kann man unsere Forschung und die Rolle der Kulturwissenschaften sichtbarer machen?

Für die Treffen der **KWG-Sektionen** wird es innerhalb des Programms gesondert Zeit geben - (bitte beachtet auch eigene Ausschreibungen der Sektionen hier: <https://kwg-ev.org/sektionen-und-netzwerke/>). Ebenso ist eine **studentische Sektion** innerhalb der Jahrestagung vorgesehen.

Organisationsteam:

Tatiana Klepikova, Universität Regensburg (tatiana.klepikova@ur.de)
 Stefanie Mallon, Universität Göttingen (stefanie.mallon@uni-goettingen.de)
 Minerva Peinador, Universität Regensburg (minerva.peinador@ur.de)

Informationen zur Bewerbung:

Für die Bewerbung und Teilnahme an der Tagung ist *keine* Mitgliedschaft der KWG (<https://kwg-ev.org/>) erforderlich. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Studierenden und Forschenden in allen Karrierestufen, die noch keine Mitglieder der KWG sind, neben den von unseren bestehenden Mitgliedern.

Bewerbungen können auf Deutsch oder Englisch bei den Organisatorinnen **bis zum 30. Mai 2025** auf folgende E-Mail Adresse eingereicht werden: kwg.horizonte@gmail.com.

Jede Bewerbung (für einen Vortrag, Panel, usw.) muss folgende Informationen enthalten und als **eine PDF-Datei** geschickt werden (Name_KWG_Tagung25):

- **Einzelbeiträge:** Vorschlag (max. 250 Wörter) und eine kurze biographische Notiz.
- **Panels und andere kollektive Formate:** Vorschlag (max. 200 Wörter pro Vortrag oder bis 400 Wörter insgesamt bei Formaten ohne Einzelbeiträge) sowie eine kurze biographische Notiz aller Teilnehmenden.
- Für alle Beitragsarten: bitte bis zu **5 Keywords** angeben.

Bei den eingesendeten Abstracts laden wir dazu ein, innovative Formate der Forschung, Zusammenarbeit und Vermittlung zu wagen. Wir regen zudem dazu an, die eigenen Forschungsthemen einzusenden oder mitzubringen und auf dieser Netzwerktagung in den verschiedenen Formaten einzubringen, aus denen z. B. Forschungsverbünde entstehen können.

Mit einer Rückmeldung auf Ihre Bewerbung ist im Juni 2025 zu rechnen.

Bei Fragen steht Ihnen das Organisationsteam zur Verfügung. Reise- und Hotelkosten können für diese Tagung von Organisatorinnen nicht übernommen werden. Es wird eine kleine Tagungsgebühr erhoben, um Getränke und Snacks während der Tagung anzubieten.